

mittendrin Herbstliches

Der Herbst ist da - der „CVJM-Herbst“ wird jedoch dieses Jahr nicht kommen. Unser traditioneller Basar mit Café am ersten Sonntag im November kann leider wegen einer Terminüberschneidung nicht wie geplant stattfinden. Erst nach dem Versand der September-„Notausgabe“ von „mittendrin“ stellte sich heraus, dass wir es versäumt hatten, für

den 1. November rechtzeitig die Räume des PGH zu reservieren. Wir hatten wohl zu leichtfertig geglaubt, unser angestammter Termin sei ein „Selbstläufer“. Wegen einer Parallelveranstaltung hätte es große Hindernisse und Einschränkungen im gewohnten Ablauf gegeben, sodass sich der Vorstand zum Verzicht entschieden hat. „Nehmen wir es sport-

lich, andere waren schneller“, meinte Michael Grams. Als Ersatz wollen wir zum einen mit einem kleinen Bastelsachen-Stand am „Basar der guten Taten“ (28.11.) teilnehmen. Und nächstes Jahr soll das Familien-Café (geplant 21. Februar 2010) dann sozusagen zum „CVJM-Frühling“ werden. Wir bitten herzlich um Verständnis für diese Verschiebung.



mittendrin

Oktober 2009 Mitglieder-News des CVJM Schwelm

Ich will ihnen ein anderes Herz geben und einen neuen Geist in sie geben und will das steinerne Herz wegnehmen aus ihrem Leibe und ihnen ein fleischernes Herz geben. Hesekiel 11,19 / Monatsspruch für Oktober

Hier fällt mir ein uralter Kalauer ein: Der Herr Professor spricht über das menschliche Herz und betont dabei, dass dieses im Sprachgebrauch vollkommen überbewertet sei. Das Herz sei nun einmal nicht mehr als eine Pumpe, die den Kreislauf des Blutes aufrechterhält, nicht mehr und nicht weniger. Natürlich wird das von seinen Zuhörern sofort ausgewertet, indem man meint, dass zukünftig der Verehrer seine Geliebte zu bitten habe: „Schenk mir deine Pumpe“, oder: „Komm an meine Pumpe“. Und sie darauf antwortet: „Oh du geliebter Pumpenbrecher“... Natürlich ist hier vom menschlichen Herzen als Bild für die Liebe die Rede. Sehr oft ist das in diesem Sinne auch in der Bibel so, dort ein Bild für die Liebe Gottes zu den Menschen, der Menschen zu Gott und untereinander.

Andererseits sprechen wir aber auch vom „steinernen Herzen“, was uns daran erinnert, dass Steine auch als tödliche Waffen

gebraucht werden können. Jesus spricht z.B. davon, dass bei einer vorgesehenen Steinigung der, der ohne Sünde sei, den ersten Stein werfen soll. Wir kennen auch den Begriff des „kalten Herzens“, der im gleichen Sinne gebraucht wird.

Wenn wir, was wir ja doch so gerne tun, auf „die Anderen“ blicken, sind wir ja so schnell bereit, diesen ein kaltes Herz zuzuschreiben. Besonders, wenn sie so handeln, wie wir es für nicht richtig erachten. Machtmenschen schielen nur auf ihren eigenen Vorteil und gehen, wie wir so sagen, „über Leichen“. Die „Großen“ schauen nur auf ihr Geld, ihr eigenes Einkommen. Ihnen ist egal, was mit ihren Mitmenschen passiert. Und wir? Sind wir besser? So wird auch im Kleinen manches als Hartherzigkeit empfunden: Wen interessiert noch der Nachbar, der allein in seinem Zimmer sitzt und sich gern einmal unterhalten möchte? Wer lächelt nicht über den alten

Menschen, der hilflos am Straßenrand steht und die Straße an falscher Stelle überqueren will, oder die Mutter, die ihren Kinderwagen nur gequält die Stufen hinauf bekommt? Es gibt sicher noch viele Beispiele. Kalte Herzen aus Stein, auch in uns?

Durch seinen Sohn, unseren Herrn Jesus, zeigt uns Gott eine andere Welt, eine Welt der Mitmenschlichkeit, der Liebe und Wärme. In diese Welt will er auch uns hineinführen, wie in Hesekiel 11,19 steht. Er will aus uns Menschen machen, die zu ihm gehören; die bereit sind, in seinem Geist zu leben, Gott und seinen Sohn Jesus im Glauben zu lieben. Dazu gehört, dass wir auch, wie er sagt, unsere Mitmenschen lieben wie uns selbst. Das ist sicherlich oft sehr schwer, aber er will uns dabei helfen und stärken, uns Möglichkeiten zeigen, Liebe zu schenken.

Achten wir doch darauf!

Rolf Walder

mittendrin aktuell

„Schnupperkurs“ beim Posaunenchor

Der neue Schnupperkurs hat begonnen bzw. ist schon in vollem Gange!

Insgesamt 21 interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene nehmen zur Zeit an einem Schnupperkurs Blechblasen teil! Der Schnupperkurs dauert bis zu den Herbstferien. Nach den Ferien beginnt dann die richtige Anfängergruppe...

Die Ausbildungszeit wird ca. 2 Jahre betragen. Für die Gruppe wurden wieder Instrumente angeschafft.

Trommeln für Kinderrechte

Bei einer Aktion des Kinderschutzbundes zum Weltkindertag trommelten am 19. September um 12:00 Uhr bundesweit Kinder und Jugendliche gegen Kinderarmut und dafür, dass Kinderrechte ins Grundgesetz aufgenommen werden. Auch bei uns in der „Gang“ wurden dafür Trommeln gebaut.



Trödeln für die Jugendarbeit

Vielen Dank allen, die beim Trödelmarktstand (4.10.) mitgeholfen oder einen Kuchen oder Trödel gespendet haben!

Bilder von links:

- 1 Neue Instrumente für den Bläsernachwuchs
- 2 ... und das ist er!
- 3 Perspektivtag „Kreisverbände“ auf der Bundeshöhe



Wie sieht die Zukunft der Kreisverbände aus?

Der Westbund hatte uns eingeladen, aktiv an der Diskussion um das Thema „Strukturen der Kreisverbände“ teilzunehmen. 220 Vertreter der Kreisverbände nahmen am 26. September am „Perspektivtag“ auf der Bundeshöhe teil.

Wie soll eine Struktur der bislang 46 Kreisverbände im Westbund aussehen? Diese Frage beschäftigt uns im Kreisverband Schwelm ja ebenfalls seit Jahren. Aus diesem Grunde fuhren Michaela Sprinz (2. Vorsitzende) und Björn Wiesemann nach Wuppertal. Der Kreisverband Schwelm war mit insgesamt sieben Personen am Workshop beteiligt.

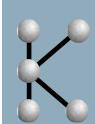
Generalsekretärin Hildegard vom Baur referierte über den bisherigen Stand der Planungen und stellte eine Entscheidung bis zum Februar 2010 in Aussicht. Dann soll spätestens klar sein, ob die Kreisverbände abgeschafft, verändert, neu strukturiert oder unverändert sein sollen. Wichtig war ihr in

ihrer Rede besonders der Punkt: Der Inhalt in den Kreisverbänden muss stimmen! Das Gute daran ist schließlich Jesus darin! Bedenken müsse man, dass die Kreisverbände historisch gewachsen und z.T. sehr unterschiedlich seien. So ist zum Beispiel der Kreisverband Siegerland mit 70 Ortsvereinen sicherlich größer als mancher Landesverband des CVJM Deutschland. Es gibt aber auch Kreisverbände, die nur einen einzigen Ortsverein umfassen. Auch die geistige Prägung, die regionale Vernetzung und kulturelle Feinheiten kamen in der Strukturdiskussion zur Sprache. Im Laufe des Tages entwickelten die Teilnehmer in Diskussionen, Foren und einer „Open Space“ genannten Gemeinschaftsarbeit ihre Thesen und Kommentare zu den Planungen des Westbundes.

Eine Entscheidung zur Gesamtsituation der Kreisverbände wird, wie bereits erwähnt, im Jahr 2010 fallen.

Björn Wiesemann


Tel./Fax: (02336) 12495 www.zweirad-schwelm.de
Zweirad Gehle
Meisterbetrieb
Altmarkt 14
58332 Schwelm
Ihr Fahrradspezialist in Schwelm!

Kunstleder - PVC-Folien - Planenstoffe
Partner der Automobilindustrie

WM Industrievertretungen CDH
Inh. Werner Maikranz
Postfach 353 · 58316 Schwelm · Telefon 02336/16374

mittendrin im Chor

Kreisposaunentag: „Gemeinsam zum höchsten Ton“

Am 22. und 23. August trafen sich ca. 150 Posaunenchorbläser und -bläserinnen in Breckerfeld. Geprobt wurde den ganzen Samstag. Die Jungbläser wurden von Andreas Form (Projektssekretär für Jungbläserarbeit im CVJM-Westbund) und Klaus Wurm betreut. Der große Bläserchor probte in der Sporthalle unter der Leitung von Landesposaunenwart Daniel Salinga und den beiden Kreischorleitern Frank Langenbach (KV Hagen) und Michael Grams (KV Schwelm).

Um 18:00 Uhr gab Brass Connection ein Konzert in der ev. Jakobuskirche. Das gut besuchte Konzert beschloss den ersten Tag des Kreisposaunentag-Wochenendes.



kretär Andreas Graf führte durch das Mittagsprogramm. Am Nachmittag wurde noch einmal gemeinsam in der Sporthalle musiziert. Ein Höhepunkt war sicherlich das gemeinsame Musizieren von Band, Gospelchor und Bläsern. Auch die Jungbläser bekamen die Gelegenheit, das Eingeübte darzubieten.



Am Sonntag begann der Kreisposaunentag mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Die Predigt hielt Pfarrer Peter Gräwe, Obmann des Posaunenwerk Westfalen, zu dem Thema Salz und Licht. Durch den Gottesdienst führte Pfarrer Gunther Urban aus Breckerfeld. Außer den Bläsern wirkten die Gospelchöre „Gospel-Train“ aus Breckerfeld und „Wegweiser“ aus Gevelsberg und eine Band mit.



In der Mittagszeit gab es die Möglichkeit zu essen, miteinander zu klönen, zu spielen und sich das musikalische Mittagskonzert anzuhören. CVJM-Se-



S bauschlosserei
stender

- Fenstergitter
- Geländer & Handläufe
- Reparaturen & Restaurierung
- Einbruchssicherung
- individuelle Objektfertigung

Mittelstraße 105a • 58285 Gevelsberg • Tel.: 02332/913152 • Fax: 02332/913153

Gerhard Sperling
Bauunternehmung

58332 SCHWELM
Ruhrstraße 34

Telefon (02336) 7966

mittendrin

Infos für alle Kinder- und Jugendgruppen:

Margret und Frank Bicks

(Tel. 02336 / 81389)

KINDER

Die Rotznasen (Jungen 6 - 9 Jahre)

freitags, 16:30 Uhr, mit Jan Pagel, Maciej Müller, Marco Skupin, Richard Döinghaus, Philipp Sandkühler, Phillip Robbins, Nils Richard, Margret Bicks

Die Gang (Jungen 10 - 13 Jahre)

montags, 16:30 Uhr, mit Sebastian Schierbach, Marco Skepenis, Justus Wiethoff, Thorben Stark, Marius Mühlhoff, Frank Bicks

Die Gummibärchen (Mädchen 6 - 9 Jahre)

mittwochs, 16:30 Uhr, mit Deborah Herlan, Anna-Lena Bock, Luisa Danielsmeyer, Monja Koch, Miriam Seckelmann

Die Lollipops (Mädchen 10 - 13 Jahre)

mittwochs, 16:30 Uhr, mit Gwendolyn Wagner, Dinah Hoffmann, Clara Kollbach, Margret Bicks

Die Gruppe **Löwenzahn** im Gemeindehaus Linderhausen wird ab jetzt wieder von der Ev. Kirchengemeinde weitergeführt.

... und sonntags ist für alle

Kindergottesdienst von 10:30 - 11:30 Uhr im Petrus-Gemeindehaus mit

Ingrid Leemhuis, Jasmin Stender, Yasmine Kreilaus, Hannah Danowski, Petra Schlüter, Alexander Wertmann, Marie-Charlott Petersdorf, Pia Schroers, Miriam Woeste, Margret Bicks

JUGENDLICHE

Mädchenclub (13 - 15 Jahre)

mittwochs, 18:30 - 20:00 Uhr, mit Silke Nockemann (Tel. 17774), Davina Hartmann, Annalena Nockemann, Sarah Klose, Miriam Hönsch

Jungenschaft (13 - 15 Jahre)

donnerstags, 18:30 - 20:00 Uhr, mit Arne Rauhaus, Jan Nicolay, Jan Reinke, Jan Schaumburg, Julian Oesterling, Frank Bicks

Offene Tür / Jugendcafé

(für Jugendliche ab 13 Jahre)
montags, 18:30 - 20:30 Uhr
dienstags, 14:30 - 17:00 Uhr
freitags, 18:30 - 20:00 Uhr
Freunde treffen, Billard, Kicker, TT,
Singstar spielen, Tanzen, Chatten,
Surfen, Musik hören, Snacks, ...

Kids-Treff (6 - 12 Jahre)

donnerstags, 14:30 - 16:30 Uhr,
darin „Jungschar für die offene
Ganztags-Grundschule“ mit Margret,
Tatjana, Dominik, David und Miguel



SPORT

Intercrosse / Funsport (ab 13 Jahre)

samstags, 15:00 - 16:30 Uhr
Sporthalle Schillerstraße
(nach Absprache)

Eichenkreuzsport

freitags, 18:00 - 20:00 Uhr
Sporthalle der Realschule
Kontakt: Klaus Limpert (Tel. 2610)

Lauftreff

dienstags, 19:30 Uhr, Heilenbecker
Talsperre, Kontakt: Björn Wiesemann
(Tel. 02333 / 973030)



SANITÄR · HEIZUNG · BAUKLEMPNEREI · KUNDENDIENST

Manfred Beinhauer

Installationsmeister

Moltkestraße 12
58332 Schwelm

Fon 02336 / 17687
Fax 02336 / 17675

Klempi@web.de
www.Beinhauer-Schwelm.de

Ihr
Bauherrenfachbegleiter

Dirk Wallwacy

staatl. geprüfter Bauzeichner

Sachverständiger Objektg. I. BSG e.V.)
für Schäden an Gebäuden
und Wertermäßigung

Bücherstr. 43b · 58332 Schwelm
Mobil: 0178 / 291447
Fax: 0180 / 506033843166
mail: ihr-bauherren-fachbegleiter@web.de



ERWACHSENE

Hauskreis für junge Familien

sonntags nachm. nach Absprache

Kontakt: Michaela Sprinz (Tel. 879233)

Werkstattgespräche

Glaube und Gott - Dinge bewegen -
Themen der Zeit

sonntags, 19:00 Uhr, im Jugendcafé PGH
(mit Burkhard Weber, Johanneum)

nächste Termine: 4.10., 8.11.

Vereinsbibelstunde

dienstags, 20:00 Uhr

Kontakt: Gerhard Sprinz (Tel. 14352)

6.10. Gleichnis vom verlorenen
Schaf
(Lukas 15,1-10) /
G. Sprinz

13.10. Heilung der zehn
Aussätzigen
(Lukas 17,11-19) /
K. Sundermeier

POSAUNENCHOR

Übungsstunde freitags, 19:30 - 21:30 Uhr

Kontakt: Michael Grams (Tel. 02333 /
839816)

Im Posaunenchor treffen sich Jung und Alt zum gemeinsamen musizieren. Der Nachwuchs wird in speziellen Anfängergruppen ausgebildet. Die nächsten Bläserdienste können der Terminübersicht im Internet entnommen werden.

www.cvjm-schwelm.de



Treffpunkt

Singles und Paare „40 plus“

mittwochs, 20:00 Uhr (14-täglich)

Kontakt: Rolf Stinsmeier (Tel. 13126),
Manfred Ihde (Tel. 13489),

Heike Wallwaey (Tel. 81620)

Hauskreise

bei Ehepaar Bärenfänger (Tel. 7225)

montags, 20:00 Uhr (14-täglich)

bei Ehepaar Limpert (Tel. 12342)

freitags, 20:00 Uhr (14-täglich)

bei Ehepaar Sundermeier (Tel. 83527)

samstags, 9:30 Uhr (monatlich)

nächster Termin: (nach Absprache)

Gott und die Welt

Gesprächskreis zu Glauben und Leben
mit Pfr. Burkhard Weber (Evangelisten-
schule Johanneum, Wuppertal)

sonntags, 19:30 - 21:00 Uhr, im PGH

nächster Termin: 11.10.

20.10. Erscheinung der Herrlichkeit
des Herrn
(Hesekiel 1,22-28) /
G. Bärenfänger

27.10. Strafgericht Gottes
über Israel
(Hesekiel 7,14-27) /
R. Walder

3.11. Umkehr zum Leben
(Hesekiel 18, 1-3 u. 20-32) /
M. Ihde

10.11. Neue Perspektive
(Hesekiel 34, 23-31) /
Pfr. M. Scheuer

17.11. Der Herr kommt zu
seinem Tempel
(Hesekiel 43, 1-12) /
Doz. Dr. M. Werth,
Johanneum

24.11. Bibelabend Bundeshöhe

EVANGELISCHE ALLIANZ

Gebetsstunden freitags, 20:00 Uhr

6.11. Christliche Gemeinde,
Bergstraße 7

4.12. Christliche Gemeinde,
Bergstraße 7



Schottland 2009

Gemeinschaft, Spaß, Natur, Action - Das alles und viel mehr erlebte auch dieses Jahr wieder eine Gruppe von Jugendlichen im Alter von 14-18 Jahren auf der Sommerfreizeit des CVJM Schwelm. Unser diesjähriges Ziel war das Nethy-House, ein kleines, uriges Haus in einem kleinen Dorf in Schottland. Einen schöneren Start in die Sommerfreizeit als wir ihn dieses Jahr hatten, könnte man sich nicht wünschen. Früher als geplant erreichten wir unser Haus gegen

schiedenste AG's in kreativen und sportlichen Bereichen wie zum Beispiel Bilderrahmen gestalten oder Comics entwerfen und Basketball spielen. Zum anderen fanden in diesem Zeitraum auch unsere Outdoor-Touren (Kanufahren, Wandern und Mountainbiken) statt, die dieses Jahr das erste Mal seit vielen Jahren aufgrund der Wetterlage ohne Übernachtung geplant wurden.

Abends ging es bei Flower-Power-Party, Singstar-Battle und vielen weiteren Programmpunkten immer sehr spaßig zur Sache.

Besondere Highlights stellten auch unsere Tagesausflüge nach Edinburgh, Glen-



Bilder:

- rechts oben: Nethy-House
- 1 Sogar „Nessy“ tauchte auf ...
- 4 Edinburgh



Mittag bei strahlendem Sonnenschein, sodass es nach dem Beziehen der Zimmer und einer kleinen Stärkung sofort zum Abkühlen in den Spey ging. Wie für Schottland vorherzusehen war, blieb das Wetter aber leider nicht so gut, viele Tage war es nass, bewölkt und regnerisch, dafür aber konnten wir die Sonnentage umso mehr genießen.

Das Programm war dank unseren fleißigen Mitarbeitern und natürlich Frank Bicks wieder abwechslungsreich und ließ nie Langeweile aufkommen. Vormittags ging es unter dem Thema „Lebens(t)räume“ um verschiedene biblische Geschichten, aber auch vornehmlich um uns und unsere Vorstellungen für unser Leben.

Die Nachmitten boten zum einen ver-

fiddich und Loch Ness dar, die uns viele Seiten der schottischen Kultur kennenlernen ließen.

Für unser leibliches Wohl sorgten Margret Bicks und Alicia Fraszak. An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal im Namen der gesamten Freizeit bei den beiden für ihr unermüdliches Engagement bedanken!

Alles in allem bleibt mir nur zu sagen – obwohl die gesamte Freizeit von einer Grippewelle überschattet wurde – hatte ich in einer tollen Gemeinschaft wieder eine Menge Spaß und kann es kaum erwarten, nächstes Jahr nach Schweden zu fahren und wieder neue Energie zu tanken.

Dominik Hoffmann



mittendrin aktuell

CVJMenschen

Herzliche Glück- und Segenswünsche allen „Geburtstagskindern“ aus dem Monat Oktober, diesmal besonders für Wolfgang Hahne (65 Jahre; 4.10.)!

Am 5. Oktober verstarb unser langjähriges Mitglied Eberhard Kamp im Alter von 83 Jahren. Wir befehlen ihn und seine Angehörigen unserem gütigen Gott an.

Unterwegs in den Herbstferien

In den Herbstferien vom 12. bis 24. Oktober fallen zwar die Kinder- und Jugendgruppen aus, dafür startet aber direkt am ersten Ferientag unsere diesjährige Kinderfreizeit. Diesmal geht es nach Lünen, wo die rund 50-köpfige Gruppe aus Kindern und Mitarbeitenden in der Jugendherberge Quartier bezieht. Die „5 tollen Tage“ werden von Margret Bicks und den Jungschar-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeitern immer mit viel Liebe und Fantasie vorbereitet und sind für die Kinder jedes Jahr ein besonderer Höhepunkt. Für manche auch deshalb, weil sie hier zum ersten Mal alleine ohne

Eltern Ferien machen. Morgens nach dem Frühstück macht die Gruppe Bekanntschaft mit dem „Kleinen“ und dem „Blinden“, die beide etwas Besonderes mit Jesus erfahren haben. Nachmittags stehen Spiele, Sport, Quiz, Hobbygruppen und ein Besuch im Allwetterbad in Schwerte auf dem Programm. Wir wünschen euch eine fröhliche und gesegnete Gemeinschaft!

In der zweiten Ferienwoche fährt der „Treffpunkt“-Hauskreis mit 17 Erwachsenen und drei Kindern in den Schwarzwald, zum Gästehaus Monbachtal nach Bad Liebenzell. Bibelgespräche über Gleichnisse und ein Ausflug nach Straßburg sind u.a. geplant.



Foto oben: Jugendherberge Lünen am Cappenerberger See

mittendrin Impressum

Christlicher Verein Junger Menschen Schwelm e.V.

Petrus-Gemeindehaus (PGH)

Kirchplatz 7
58332 Schwelm

Web: www.cvjm-schwelm.de
Email: mittendrin@cvjm-schwelm.de

Vorsitzender:	Rolf Stinsmeier	Zum Löhken 15	Tel. 13126	Rolf.Stinsmeier@web.de
Jugendarbeit:	Frank u. Margret Bicks	Kirchplatz 7	Tel. 81389	bicks@cvjm-schwelm.de
		Privat	Tel. 12258	
Kassenwartin:	Heike Blum-Bärenfänger	Kornborn 16	Tel. 3845	
Redaktion:	Anne Bicks, Dominik Hoffmann, Annalena Nockemann, Christof Radoch, Tatjana Seckelmann, Björn Wiesemann	Drosselstr. 4	Tel. 18773	radoch@cvjm-schwelm.de
	Christof Radoch	Ept., Büttenerberger Str. 72	Tel. 973030	wiesemann@cvjm-schwelm.de
CVJM-Konto:	Nr. 000 063 95	Freizeit-Konto:	Nr. 000 445 37	BLZ 454 515 55 Stadtsparkasse Schwelm

Bildnachweis: Werner Stieghorst (3)

Wir bitten um freundliche Beachtung der Anzeigen.

“Ihr Dach in guten Händen”
Stefan Schmitz
Dachdeckermeister

Dach- und Fassadenarbeiten ▶ Bauklempnerei ▶ Vordächer ▶ Carports
Natur- und Motivschieferlei ▶ Wärmeschutz ▶ Wohnraumfenster

Robert-Frese-Straße 25 58332 Schwelm
Telefon 0 23 36 - 1 22 75 Mobil 0163 - 245 245 2

Emil NOCKEMANN Schwelm

Elektroinstallation für Haushalt, Verwaltung und Gewerbe
Telefon: 02336/2592 Telefax: 02336/18099
Hauptstraße 46 58332 Schwelm
info @ elektro-nockemann.de
www. elektro-nockemann .de

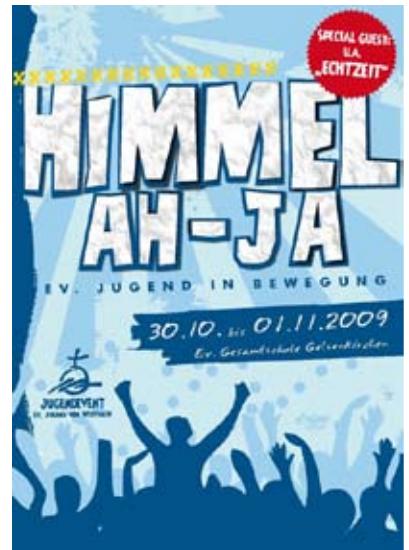
Wir planen und installieren für Sie:
Datennetzwerke
Telefonanlagen
Lichttechnik
Solarstromanlagen

Wartung und Reparatur aller
Installationsanlagen und Geräte

HIMMEL-AH-JA - ein himmlisches Wochenende

1. Jugendevent der Evangelischen Jugend von Westfalen

Unter dem Motto „HIMMEL-AH-JA - Evangelische Jugend in Bewegung“ findet von Freitag, 30.10.2009, bis Sonntag, 1.11.2009, der 1. Jugendevent der Ev. Jugend von Westfalen statt. Für die Veranstaltung stellt die Evangelische Gesamtschule Gelsenkirchen ihre Räumlichkeiten zur Verfügung. Eingeladen sind junge Leute ab 14 Jahren. Ein Fest für junge Menschen soll es werden und ein Blick über den Tellerrand der eigenen Gemeinde oder des Kirchenkreises. Was erwartet euch? Am Freitag geht es mit einem Abend der Begegnung los, mit viel Musik, Talk, Show u.v.m. Der Samstag soll vormittags mit thematischen Workshops beginnen, nachmittags mit viel Sport, kreativen und musikalischen Workshops weitergehen und am Abend mit einer Church-Night und einem Konzert zu Ende gehen. Mit der Band „echtzeit“ ist für das Konzert schon für gute Musik gesorgt, und für Nachtschwärmer gibt es das Mitternachts-Kino. Da der Jugendevent am Reformationstag stattfindet, soll es auch um das „evangelische“ im Glauben gehen: Ist Martin Luther noch aktuell - außer im Film? - Ist die Reformation nur ein Ereignis in der Geschichte oder auch eine Bewegung? - Wo keine Sünde – da braucht es auch keine Gnade?! - Wer pflanzt heute noch ein „Apfelbäumchen“ um die Welt zu retten? - Haben „Protestanten“ etwas mit Protest in dieser Welt zu tun? - Brauchen wir neue 95 Thesen für die Kirche und die Welt? - Und was ist mit dem Motto „HIMMEL-AH-JA“ ist ein Fantasiewort. Es weckt Assoziationen zu dem ähnlich klingenden Gebirge Himalaja oder auch zu dem Wort Halleluja und lässt viel Spielraum für eigene Gedanken. Mit dem Motto verbindet sich der Gedanke an einen Ort, an dem man Gott nahe sein kann, und dies soll der Jugendevent 2009 werden. - Jugendliche aus unseren Gruppen und Frank Bicks, der mit zum Vorbereitungskreis gehört, werden auch daran teilnehmen.



Kalender 2009

Wohlbehagen und Wärme mit weniger Energie? Ich berate Sie und zeige Ihnen den Weg zu Fördermitteln.

Mehr Infos:

- in Ihrem Treffpunkt
- 02332 73-123
- www.avu.de

AVU...
ENergie – wir denken weiter

- 4.10. CVJM-Stand auf dem Schwelmer Trödelmarkt
 - 4.10. „Werkstattgespräch“
 - 11.10. Reihe „Gott und die Welt“
 - 12.-16.10. Kinderfreizeit, Lünen
 - 18.-23.10. Treffpunkt-Freizeit, Monbachtal / Schwarzwald
 - 30.10.-1.11. „Himmel-ah-ja“, Gelsenkirchen (Ev. Jugend von Westfalen)
 - 31.10.-4.11. Bundesmitarbeitertagung, Borkum (Westbund)
 - 8.11. „Werkstattgespräch“
 - 20.11. Kreisjungschartag, Voerde
 - 23.-26.11. Bibelabende Bundeshöhe, Wuppertal (Westbund)
 - 28.11. Basar der guten Taten, PGH (EKG)
 - 1.12. Adventsfeier in Homborn
 - 12.12. Vereins-Adventsfeier
- (Änderungen vorbehalten)
- EKG: Ev. Kirchengemeinde Schwelm
PGH: Petrus-Gemeindehaus